

Frau
Anna BACANAU
Unterschützen 110
7400 Oberschützen

Sachbearbeiter/in:
Mag. Tatjana Baranowskaja
Abteilung IV/13
Tel.: +43 1 531 20-5929
Fax: +43 1 531 20-995929
tatjana.baranowskaja@bmbwf.gv.at

Antwortschreiben bitte unter Anführung der GZ:
BMBWF-53.002/0253-IV/13/2018

**BACANAU Anna, Oberschützen;
Bewertung zweier akademischer Grade aus der Russischen Föderation;
(1. Staatliche Udmurtische Universität, Iževsk /
2. Staatliche Akademie für Landwirtschaft Iževsk;
Bachelor Lehramt Russisch / Bachelor Slawistik / Bachelor Betriebswirtschaft / Master
Lehramt Russisch / Master Slawistik / Betriebswirtschaft)**

Sehr geehrte Frau Bacanau,

ENIC NARIC AUSTRIA (Informationszentrum für Anerkennungswesen im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung) bewertet – unter der Voraussetzung der Echtheit und Richtigkeit der Verleihungsurkunden – Ihre Diplome wie folgt:

Staat:	Russische Föderation
Hochschulen:	a) Staatliche Udmurtische Universität (Удмуртский государственный университет) 426034 Iževsk, ul. Universitätskaja 1 b) Staatliche Akademie für Landwirtschaft Iževsk (Ижевская государственная сельскохозяйственная академия) 426034 Iževsk, ul. Studenčeskaja 11
Anerkennung/Akkreditierung der ausländischen Hochschule:	liegt derzeit vor Bezug: § 51 Abs. 2 Z 1 des Universitätsgesetzes 2002 – UG, BGBl. I Nr. 120/2002, in der geltenden Fassung
Akademische Grade:	a) филолог преподаватель (filolog prepodavatel') b) экономист (ékonomist)
Niveau/Regelstudiendauer/ NQR-Niveau:	a) Master / 5 Jahre / Level 7 b) Master / 5 Jahre / Level 7

Abschlussdaten:	<p>a) 21. Mai 2004</p> <p>b) 16. Jänner 2008</p>
Entsprechung in Österreich:	<p>a) Bachelor und Masterstudium „Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung“ aus dem Unterrichtsfach Russisch → zu kombinieren mit einem zweiten Unterrichtsfach oder einer Spezialisierung → aufgrund der Fächerkombination und der verliehenen Qualifikation auch vergleichbar mit Bachelor- und Masterstudium der Slawistik (Sprache: Russisch)</p> <p>b) Bachelor- und Masterstudium der Betriebswirtschaft → mit einer besonderen Schwerpunktsetzung in Buchführung und Wirtschaftsprüfung</p>
Berufliche Anerkennung: Zugang zu nicht reglementierten Berufen	<p>Bewerbung im wirtschaftlichen Berufsfeld möglich</p> <p>weitergehende Informationen: www.berufsanerkennung.at</p>
Akademische Anerkennung: Reglementierter Beruf: Lehrerin	<p>Nostrifizierung (www.nostrifizierung.at)</p> <p>Rechtsgrundlage: § 90 des Universitätsgesetzes 2002 – UG, BGBl. I Nr. 120/2002, in der geltenden Fassung</p> <p>§ 68 des Hochschulgesetzes 2005 – HG, BGBl. I Nr. 30/2006, in der geltenden Fassung</p> <p>Zuständig: Universitäten Wien, Graz, Innsbruck, Salzburg oder Klagenfurt oder Pädagogische Hochschule</p>

Diese Bestätigung über die Anerkennung ist ein Gutachten gemäß § 6 des Anerkennungs- und Bewertungsgesetzes – AuBG, BGBl. I Nr. 55/2016, in Verbindung mit dem Übereinkommen über die Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich in der europäischen Region („Lissabonner Anerkennungsübereinkommen“), BGBl. III Nr. 71/1999.

Mit freundlichen Grüßen

Wien, 21. August 2018

Für den Bundesminister:

Dr. Heinz Kasparovsky

Elektronisch gefertigt

